

Ergeht an die Mitglieder
des Verbandes der Mühlenindustrie

Wien, am 6.11.2024
Mag. Lotz/Schlang
DW 56/57

Ergebnis der Kollektivvertragsverhandlungen der Globalrunde N&GI

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Kollektivvertragsverhandlungen mit der Gewerkschaft GPA führten in der ersten Gesprächsrunde am 5.11.2024 zu einem Abschluss für den Bereich **der allgemeinen Gruppe der Nahrungs- und Genussmittelindustrie**.

Für den Verband der Mühlenindustrie gelten ausschließlich folgende Änderungen:

1. Die **Aufwandsentschädigungen** wurden um **3,65 %** erhöht und betragen ab 1.11.2024:

Die **Reiseaufwandsentschädigung** gem. § 3 Abs. 5b wird wie folgt festgelegt:
Die Reiseaufwandsentschädigung beträgt pro Kalendertag für

Verw.Gr.	Taggeld	Nachtgeld
I bis IV und IVa, MI bis MIII	Euro 70,11	Euro 40,95
V, Va	Euro 76,34	Euro 40,95
VI	Euro 87,27	Euro 40,95

Die **Trennungskostenentschädigung** gem. § 4 Abs. 4 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI	Euro 30,21
IV bis VI, MII u. MIII	Euro 30,79

Das **Messegeld** gem. § 5 Abs. 1 beträgt pro Kalendertag für

Angestellte der Verwendungsgruppe

I bis III, MI	Euro 33,29
IV bis VI, MII u. MIII	Euro 36,25

2. Geltungsbeginn: 1.11.2024

Die Details zum Gehaltsabschluss entnehmen Sie bitte den beiliegenden Unterlagen.

Freundliche Grüße

VERBAND DER MÜHLENINDUSTRIE

Mag. Katharina Koßdorff e.h.
Geschäftsführerin